

Stellenausschreibung

Im von der Deutschen Forschungsgemeinschaft geförderten Graduiertenkolleg 2304 „Byzanz und die euromediterranen Kriegskulturen. Austausch, Abgrenzung und Rezeption“ ist an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

1 Postdoc-Stelle als wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m, w, d) (Entgeltgruppe 13 TV-L/Stellenanteil 100 %)

möglichst zum **1. April 2023** mit einer maximalen Laufzeit von viereinhalb Jahren zu besetzen.

In dieser Zeit soll ein eigenes, transkulturell und transdisziplinär ausgerichtetes Forschungsprojekt zur Thematik des GRKs erarbeitet und abgeschlossen werden. Am GRK beteiligt sind die Fächer Alte Geschichte, Alte Kirchengeschichte/Theologie, Byzantinistik, Mittelalterliche Geschichte, Osteuropäische Geschichte, Geschichte des Islams, Frühneuzeitliche Kirchengeschichte, Klassische Archäologie, Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte, Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (Schwerpunkt Mittelalterarchäologie) und Musikwissenschaft.

Das Ziel des GRKs ist es, die euromediterranen Kriegskulturen und die Bedeutung von Byzanz für diese in transkultureller Perspektive von der römischen Kaiserzeit bis in die Frühe Neuzeit zu untersuchen. Unter Kriegskulturen verstehen wir sowohl Formen und Praktiken des Krieges als auch die sich auf den Krieg beziehenden Normen, Deutungen, Sinnzuschreibungen und Reflexionen. Die wechselseitigen Prozesse des Austauschs, der Abgrenzung oder der Rezeption (von den antiken Einflüssen in Byzanz bis hin zu byzantinischen Vorbildern in post-byzantinischer Zeit) werden dabei anhand der beiden Forschungsfelder „Ausdrucksformen“ und „Deutungskonzepte“ behandelt. Das vorzuschlagende Forschungsprojekt muss sich mindestens einem dieser beiden Forschungsfelder zuordnen lassen. Besonders erwünscht sind Themenvorschläge mit einem Schwerpunkt im Bereich der visuellen oder materiellen Kultur.

Die Aufgaben umfassen:

1. Anfertigung einer transkulturell und transdisziplinär angelegten Studie
2. Mitherausgeberschaft einer internationalen Tagungspublikation
3. Organisation und Leitung eines regelmäßigen Austauschs mit den Kollegiatinnen und Kollegiaten
4. Unterstützung sowohl der Kollegiatinnen und Kollegiaten im Bereich der Methodik und Theorie als auch des Trägerkreises bei der Umsetzung des Studienprogramms
5. Betreuung und Weiterentwicklung der Datenbank „ABC of War“
6. regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen des GRKs. Daher besteht Präsenzpflcht in Mainz.

Das GRK bietet einen intensiven fachlichen und interdisziplinären Austausch, Weiterbildungsmöglichkeiten im Bereich der Digital Humanities, Möglichkeiten zur Lehrtätigkeit sowie vielfältige Gelegenheiten zur internationalen Vernetzung.

Voraussetzungen für die Bewerbung sind eine überdurchschnittlich abgeschlossene Promotion in einem beteiligten oder benachbarten Fach, die in der Regel nicht länger als sechs Jahre zurückliegen soll, sowie Erfahrungen in der interdisziplinären Zusammenarbeit. Zur Betreuung der Datenbank „ABC of War“ sind Kenntnisse im Bereich der Digital Humanities erforderlich. (<https://abcofwar.uni-mainz.de/ni-mainz.de>)

Die Johannes Gutenberg-Universität Mainz ist bestrebt, den Anteil der Frauen im wissenschaftlichen Bereich zu erhöhen und fordert daher geeignete Nachwuchswissenschaftlerinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben.

Folgende Bewerbungsunterlagen sind elektronisch als Gesamtdatei im PDF-Format einzureichen (auf Deutsch oder Englisch):

- Motivationsschreiben im Umfang von einer Seite
- vierseitige Skizze des geplanten Forschungsvorhabens
- tabellarischer Lebenslauf mit Publikationsverzeichnis, Abschlusszeugnisse, Nachweise wissenschaftlicher Tätigkeiten
- Texte der Dissertation und einer weiteren Publikation

Die Unterlagen sowie zwei Empfehlungsschreiben von Hochschullehrerinnen und Hochschullehrern, die diese separat übermitteln, sind an den Sprecher des GRKs, Prof. Dr. Johannes Pahlitzsch, grk2304@uni-mainz.de; Betreff: grk2304_Name, zu richten.

Die Ausschreibungsfrist endet am **5. Januar 2023**.

Für weitere Informationen zum GRK s. <https://grk-byzanz-kriegskulturen.uni-mainz.de/>

Für inhaltliche Fragen stehen die betreffenden Fachvertreterinnen und Fachvertreter des GRKs zur Verfügung; für weitere Fragen der Sprecher.

Prof. Dr. Johannes Pahlitzsch
Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Fachbereich 07: Geschichts- und Kulturwissenschaften
Historisches Seminar
Byzantinistik
Jakob-Welder-Weg 18
D-55099 Mainz
Tel.: 06131-39 27190
Fax: 06131-39 26043